



## Aus dem Gemeinderat vom 18. April 2011

### **Kauf eines Einsatzfahrzeuges (Gerätewagen Logistik) für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Mühlhausen-Ehingen**

Die Beschaffung basiert auf dem beschlossenen Feuerwehrbedarfsplan. Am 06.12.2010 beschloss der Gemeinderat, ein neues Einsatzfahrzeug für die Feuerwehr zu beschaffen und beauftragte die Verwaltung mit der Ausschreibung.

Die Ausschreibung wurde im Staatsanzeiger Nr. 1 am 14.01.2011 veröffentlicht. Das erste Los beinhaltet das Fahrgestell, das Zweite den Aufbau und das Dritte die Beladung. Beim Los 1 gab es zwei Anbieter. Der billigste und annehmbarste Bieter ist die Firma Daimler. Das 2. Los wurde nur von einem Anbieter, der Firma Hensel-Fahrzeugbau, nachgefragt. Kämmerer Fürst berichtet, dass trotz des einzigen Angebots, die Preise im Rahmen der Erwartungen liegen. Am 3. Los beteiligten sich wieder zwei Anbieter. Billigster und annehmbarster Bieter ist auch hier die Firma Hensel-Fahrzeugbau.

Kämmerer Fürst berichtet weiter, dass die Preise bei den Losen 2 und 3 jeweils den Erwartungen entsprochen haben. Los 1 dagegen ist etwas teurer als geplant. Dies liegt an der guten Auslastung und Nachfrage in der Lkw-Sparte. So wurden der Gemeinde keinerlei Rabatte gewährt. Bei den Preisen für Los 2 sind keine Eventualpositionen enthalten. Diese umfassen aber die zwingend notwendigen Anpassungsarbeiten am Fahrgestell, die von der Aufbaufirma vorzunehmen sind.

Zur Finanzierung sind im Haushalt Landeszuwendungen (ZFeu + Ausgleichsstock) in Höhe von insgesamt 90.000,-- € eingeplant. Die ZFeu-Mittel sind bewilligt, die Bewilligung aus dem Kommunalen Ausgleichsstock steht noch bevor. Der Gemeinde wurde signalisiert, dass sie eventuell mit höheren Ausgleichsstockmitteln rechnen kann, so dass die entstehenden überplanmäßigen Ausgaben dadurch gedeckt werden könnten. Im Haushaltsplan sind entsprechende Mittel zur Beschaffung in Höhe von 174.000,00 € eingestellt.

Herr Schwegler zeigt sich überrascht über die wenigen Anbieter. Auch Kämmerer Fürst hat sich einen stärkeren Wettbewerb erhofft.

Bürgermeister Lehmann erkennt den immensen Aufwand der Vorarbeiten an, den die Vergabevorschriften verlangen und lobt die gute Zusammenarbeit zwischen der Feuerwehr und der Verwaltung. Der Liefertermin des Fahrzeuges ist zum Jahresende vorgesehen.

Der Gemeinderat beschließt die Beschaffung des Einsatzfahrzeuges (Gerätewagen Logistik) für die Freiwillige Feuerwehr. Das Los 1 (Fahrgestell) wird an die Fa. Daimler zum Angebotsendpreis von 78.029,41 €. Das Los 2 (Aufbau) wird an die Fa. Hensel-Fahrzeugbau zum Angebotsendpreis von 60.143,31 € zuzüglich der notwendigen Anpassungsarbeiten am Fahrgestell von 4.736,20 € vergeben. Das Los 3 (Beladung) wird an die Fa. Hensel-Fahrzeugbau zum Angebotsendpreis von 40.299,35 € vergeben. Die als sinnvoll erachteten Eventualpositionen können zusätzlich beauftragt werden.

### **Sanierung der Seehas-Haltestelle in Mühlhausen; Sachstandsbericht**

Am 13.04.2011 fand eine erneute Besprechung aller am Schienennetz liegenden Gemeinden der Strecke Engen - Konstanz statt. Bürgermeister Lehmann zeigt sich erfreut über die Tatsache, dass sich die Gemeinden mit der Deutschen Bahn AG (DB AG) einigen konnten. Die Gemeinden schließen jeweils eine Planungs- und Finanzierungsvereinbarung mit der DB AG ab. Dieser unterteilt sich in zwei Leistungsphasen. Phase 1 befasst sich mit der Grundlagenermittlung und Phase 2 mit der Vorplanung. Anschließend wird ein Plankonzept ausgearbeitet und die Kosten ermittelt.

Die Gemeinde hat inklusive der gebildeten Haushaltsreste 60.000,00 € für das Projekt bereitgestellt. Im Herbst, also kurz vor den nächsten Haushaltsplanberatungen, werden erste Ergebnisse



präsentiert. Der Gemeinderat wird das Projekt intensiv begleiten. Ziel ist es einen Bahnhof zu haben, an dem reibungsloses Ein- und Aussteigen den Fahrgästen ermöglicht wird. Bürgermeister Lehmann wird beauftragt den Planungs- und Finanzierungsvertrag abzuschließen.

## **Bekanntgaben des Bürgermeisters**

### **- Teilnahme an der Bündelausschreibung Strom:**

Der jetzige Vertrag läuft am 31.12.2011 aus. Der Ausschreibungszeitraum umfasst die Jahre 2012 und 2013. 435.000 Kilowattstunden benötigt die Gemeinde pro Jahr (100.000 Kwh für Sonderabnahmestellen, 165.000 Kwh für Tarifabnahmestellen und 170.000 Kwh für die Straßenbeleuchtung). Herr Fürst berichtet, dass 200 Kommunen den Service des Gemeindetags in Anspruch nehmen. Ausgeschrieben wurde in 30 Losen. Mühlhausen-Ehingen war an 3 Losen für den Bezug von Ökostrom beteiligt. Die Lose umfassten die Sonder- und Tarifabnahmestellen und die Straßenbeleuchtung. Günstigster und annehmbarster Bieter ist die Firma EnergieDienst AG. BM Lehmann führt aus, dass Ökostrom im Schnitt 0,5% teurer als „Egalstrom“ ist. Aber der Gemeinde Mühlhausen-Ehingen ist es der Mehrpreis seit 10 Jahren wert, Strom aus regenerativer Erzeugung (Wasserkraft) zu beziehen. Der Gemeinderat beschließt, dass die Gemeinde für die Jahre 2012 und 2013 ihren Strom der Variante Ökostrom von der EnergieDienst AG zu den Ausschreibungsergebnissen bezieht.

## **Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates**

**DSL in Ehingen:** Gemeinderat Beckmann erkundigt sich, nach dem aktuellen Sachstand. In der nächsten Sitzung wird ein ausführlicher Sachstandbericht folgen.

**Freischneiden von Hecken:** Herr Schwegler bemängelt, dass man oft an Kreuzungen aufgrund des stetigen Blattwuchses fast nichts mehr sieht. Dadurch ist die Verkehrssicherheit oft eingeschränkt. Er regt an, dass ein Hinweis im Amtsblatt eingestellt wird. Gegebenfalls sollten einzelne Eigentümer angeschrieben werden.

## **Bürgerfragestunde**

- Fragen zur Beschaffung des Einsatzfahrzeugs für die Freiwillige Feuerwehr.
- Der stellv. Feuerwehrkommandant Matthias Schellhammer bedankt sich bei der Gemeinde. Für die Feuerwehr geht mit der Beschaffung des Logistikwagens ein Herzenswunsch in Erfüllung.